

PGR Akademie Frühjahr 2012

Inhalte:

✚ Vorwort.....	2
✚ Angebote des Liturgiereferates.....	3
✚ Bibelarbeit	6
✚ Diözesaner Entwicklungsprozess (Apostelgeschichte 2.0.)	6
✚ Terminvorschau Vikariat Wien Stadt.....	7
✚ Termine Vikariat Süd	7
✚ PGR-Klausuren	9
✚ Wer unterstützt wie im PGR?	12

Liebe PfarrgemeinderätInnen!

Wir dürfen Sie als neu-gewählte und konstituierte Pfarrgemeinderäte herzlich begrüßen und uns als Team für die Pfarrgemeinderatsarbeit in der Erzdiözese Wien bei Ihnen vorstellen!

Die PGR-Akademie ist ein ständiges Begleitinstrument für Ihre Aufgaben in der Pfarre und bietet Ihnen 2 mal jährlich eine Übersicht über Begleitangebote und Weiterbildungsmöglichkeiten durch die einzelnen Dienststellen der Erzdiözese und Ihres Vikariates. Hier finden Sie eine „Begrüßungsausgabe“, in der wir das aktuell wichtigste zusammen gestellt haben bzw. in Erinnerung rufen:

- das Angebot einer „Startbildung“ für Pfarrgemeinderäte
- Einzelne Angebote aus den Bereichen Liturgie und Bibelarbeit
- Terminvorschau der Vikariate sind bereits verfügbar
- Ein Überblick, welche Einrichtungen bzw. Adressen Ihre Arbeit unterstützen können
- Hinweise zu einer PGR-Klausur und Orte zur Durchführung einer PGR-Klausur
- Informationen zum diözesanen Entwicklungsprozess Apostelgeschichte 2.0.

Anfang September wird Ihnen ein Heft der „PGR-Akademie Herbst 2012“ direkt zugesandt. Darin finden Sie dann alle Angebote der Weiterbildung und Begleitung – diözesane Schwerpunktthemen, Angebote aus den Fachbereichen und den Bildungseinrichtungen, Termine Ihres Vikariates und Hinweise auf Begleiteinrichtungen der Diözese. Wenn Sie in der Zwischenzeit einen orientierenden Blick in Ihren Fachbereich werfen wollen, verweisen wir auf die Abteilung „Fachbereiche“ auf dieser Homepage bzw. laden Sie ein, diese immer wieder zu besuchen. Wir versuchen laufend, Impulse, Anregungen, Informationen und Terminhinweise weiter zu geben.

Wir hoffen, dass Sie nach dem Wahltag bereits gut ins Gespräch gekommen sind mit Ihrem Pfarrer und den anderen gewählten, bestellten, entsandten und amtlichen Mitgliedern. Die mediale Berichterstattung hat einige Spannungsfelder im PGR sehr deutlich vor Augen geführt – welche Kompetenzen, welche Aufgaben hat ein PGR wirklich – und wie hoch sind entsprechend die Anforderungen zu stellen? Was erlaubt es, eine Sichtweise einzunehmen, die über rein formales hinausgeht und wie kann man beiden Dingen gerecht werden: der Lebenswirklichkeit und der Tradition und Ordnung der Kirche? Wie kommen wir in der Kirche in ein Gespräch über das wirklich Wesentliche.... Ein Thema, das auch ganz besonders den Alltag im PGR prägen wird: die wesentlichen Fragen der Pfarre in Blick zu haben, Fragen nach der Zukunft, nach Wegen zu den Menschen, nach einer heute angemessenen Weise, den Glauben an Christus zu leben und zu verkünden.

Wir danken für Ihre Bereitschaft, sich in diese Periode für die Anliegen der Pfarre zur Verfügung zu stellen und den Weg der Pfarre entscheidend mit zu gestalten. Wir wünschen Ihnen einen guten Start und die Erfahrung, dass Gott mit uns geht und wir von daher immer auch zu einer freudigen Gemeinschaft im Glauben berufen sind.

Mag. Johannes Pesl
Pastoralamt

Mag. Bernhard Linse
Vikariat Wien Stadt

Mag. Thomas Völkerer
Vikariat „Süd“

Annette Rössner
Vikariat „Nord“

Bereich Liturgie

Die Fachreferent/innen des Liturgiereferates stehen für liturgische Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen, Einkehrtage oder (PGR-)Klausuren mit liturgischem Schwerpunkt auf Pfarr-Regional- oder Dekanatssebene zur Verfügung; Sie können auch bei Beratungsvorgängen vor Umgestaltungen oder bei Personenwechsel angefragt werden.

Im Folgenden bieten wir Ihnen eine Auswahl unseres Angebots mit einem Schwerpunkt für (neue) Pfarrgemeinderät/innen und Mitglieder des Fachausschusses Liturgie.

Bei den einzelnen Themen finden Sie Angaben zu Zielgruppen, Referent/innen und Durchführungsart. Die konkrete Planung erfolgt im Rahmen eines Vorgesprächs.

Kosten: sind beim Vorgespräch zu klären. Bei einzelnen Halbtags- oder Abendveranstaltungen übernimmt das Liturgiereferat ab einer Teilnehmerzahl von 20 Personen die Kosten komplett, für kleinere Gruppen auf Anfrage.

Kontakt & Information: Liturgiereferat, Tel.: (01)51552/3056, liturgie@edw.or.at

Newsletter: www.pastoralamt.at/newsletter

WARMING UP - für den neuen Fachausschuss Liturgie

Anhand der Liturgiekonstitution des II. Vatikanischen Konzils wird der Frage nachgegangen, was die eigentliche Kunst des Feierns ist, wer die Handelnden in der Liturgie sind und welche grundlegenden Kriterien sich daraus für die konkrete Gestalt(ung) von Gottesdienst ergeben. So entsteht eine kurze und praktische Theologie der Liturgie, die als Leitfaden für die konkrete Arbeit im Liturgie-Fachausschuss oder im PGR dienen kann.

Zielgruppe: PGR- und Liturgie-Fachausschüsse, Mitarbeiter/innen in der Gestaltung und Vorbereitung von Gottesdiensten, Verantwortliche in der Sorge um den Kirchenraum, Liturgische Dienste

Referent: Mag. Martin Sindelar, Leiter des Liturgiereferates

Durchführung: Abendveranstaltung, Termin nach Vereinbarung, Dauer: ca. 2 Stunden.

Atme in uns, Heiliger Geist!

Die Firmung ist zu einem Fest in den Pfarren oder Dekanaten geworden und das ist gut so, stellen die neu erschienen diözesanen Leitlinien fest. Das ist Grund genug die Gestaltung dieses Festes anzusehen, Gewohntes zu hinterfragen und Anregungen für Neues zu sammeln. Außerdem wird der Frage nachgegangen, wie eine Firmvorbereitung aussehen kann, in der auch das Feiern von Gottesdiensten seinen festen Platz hat.

Zielgruppe: PGR und PGR-Fachausschüsse für Verkündigung und Liturgie, Verantwortliche und Mitarbeiter/innen in der Sakramentenvorbereitung und Liturgiegestaltung.

Durchführung: Halbtagesveranstaltung, Termin nach Vereinbarung, Dauer: ca. 4 Stunden.

Referent/in: Mag. Manuela Ulrich, Fachreferentin des Liturgiereferates *oder*
Mag. Martin Sindelar, Leiter des Liturgiereferates

Kleine Mystagogie des Raumes

Diese Veranstaltung eignet sich besonders zur Vorbereitung von Überlegungs- oder Planungsphasen vor kleineren oder größeren Renovierungsprojekten und kann auch als Klausurthema aufbereitet werden.

Was macht der Kirchenraum mit uns und was machen wir mit ihm? Was erzählt mir der Raum über den Glauben jener, die sich hier versammeln? Wird der Raum gemäß seiner Stärken genutzt? Können Schwächen mit einfachen Mitteln behoben werden? Welche Funktionen hat unser Kirchenraum heute für uns und wie kann ich ihnen gut gerecht werden? Diesen und ähnlichen Fragen wird in der gemeinsamen Auseinandersetzung nachgegangen.

Zielgruppe: PGR und PGR-Fachausschüsse für Verkündigung, Liturgie und Bau&Verwaltung, Mesner/innen, Kirchenpfleger/innen und alle, die sich um den Schmuck der Kirche bemühen oder Kirchenführungen machen.

Ort: unbedingt auch vor, um und in der eigenen Kirche

Durchführung: nach Vereinbarung, von der Abendveranstaltung bis zur Klausur, Vorgespräch unbedingt nötig.

Referent/in: Mag. Manuela Ulrich, Fachreferentin des Liturgiereferates *oder*
Mag. Martin Sindelar, Leiter des Liturgiereferates

Feiern zwischen Verbindlichkeit und Experiment?

Knapp vor dem 50 Jahr-Jubiläum der Konzilskonstitution über die Heilige Liturgie im Jahre 2013 gerät die Liturgie innerkirchlich immer mehr in Diskussion. Die durch die Konzilsväter angeregte Reform wird heute von den einen als Aufforderung zum liturgischen Individualismus missverstanden und von den anderen als Niedergang einer falsch verstandenen "Sakralität" verdächtigt.

Ausgehend von der Liturgiekonstitution soll daher der Frage nachgegangen werden, was die Kunst des Feierns zwischen Verbindlichkeit und Experiment ausmacht und ob es neben individuellen subjektiven Zugängen auch objektivierbare Kriterien gibt, denen sich der Ritus genauso stellen muss wie die konkrete gottesdienstliche Gestaltung.

Eine anschließende Diskussion kann Erfahrungen und Fragestellungen der Teilnehmer/innen in den Blick nehmen und bietet die Möglichkeit zur praktischen Veranschaulichung.

Zielgruppen: PGR- und Liturgie-Fachausschüsse, Verantwortliche in der Vorbereitung und Gestaltung von Gottesdiensten, Liturgische Dienste

Durchführung: Abendveranstaltung, Termin nach Vereinbarung, Dauer: ca. 2 Stunden.

Referent: Mag. Martin Sindelar, Leiter des Liturgiereferates

Liturgie – Kunst gewordenes Leben (R. Guardini)

Die Liturgie ist voll Riten, Symbolen, Bildern und Texten, die sich wunderbar als Denk-, Gesprächs- und Gebetsanstöße für die Gruppe und den Einzelnen eignen. Die konkrete Auswahl kann dabei von Jahreszeit oder Schwerpunktsetzung geprägt sein oder sich entlang einer konkreten liturgischer Feier entfalten. Ziel solcher Einkehrtage ist eine vertiefte Auseinandersetzung mit Liturgie im konkreten Leben - dem Heilshandeln Gottes an uns in menschlichen Worten und Zeichen. Die Erschließung konkreter Feierformen und gottesdienstlicher Elemente spielt dabei eine wesentliche Rolle.

Zielgruppe: offenes Angebot für alle an der Liturgie interessierten

Durchführung: nach Vereinbarung; dieses Angebot eignet sich besonders für Einkehrtage oder Besinnungsabende

Referent: Mag. Martin Sindelar, Leiter des Liturgiereferates

Miteinander Feiern in größeren Verbänden oder Gemeinschaften von (Pfarr-) Gemeinden

Eine vielleicht notwendige Neuordnung oder das Überdenken einer vorhandenen Gottesdienstordnung gibt die Möglichkeit, über die bewusste Gestaltung des liturgischen Jahres nachzudenken. Nicht nur die zu berücksichtigenden Gewohnheiten und Bedürfnisse, sondern auch die Möglichkeiten und Gottesdienstformen sind vielfältig. Diese Vielfalt gehört genutzt: Wo liegen die Besonderheiten der Feste und Gemeinden? Was sind die besonderen Eigenarten der Festkreise (Ostern und Weihnachten) und wie sollen sie sich in Zukunft konkret zeigen? Was und wie können wir gemeinsam feiern? Was braucht es, damit unsere Kirche im Ort eine lebendige bleibt? Was tun, wenn der Sonntag zur Routine im Stundentakt geworden ist? Für die Auseinandersetzung mit diesen oder ähnlichen Fragen bieten wir einen geeigneten Rahmen.

Zielgruppe: PGR und PGR-Fachausschüsse

Durchführung: von einer Abendveranstaltung als Denkanstoß oder einer Klausur bis zur prozesshaften Begleitung für eine bestimmte Zeit, Vorgespräche unbedingt nötig.

Referent/innen: aus dem Liturgiereferat

BIBELPASTORAL

Im Rahmen der Reihe „Bibelwissenschaft für die Praxis“ gestaltet das Referat für Bibelpastoral des Pastoralamtes einen Vormittag zur Fortbildung für Interessierte:

Referent: o. Univ. Prof. Dr. Roman Kühschelm.

Thema: Neue Erkenntnisse der Gleichnisforschung

Termin: Sa., 6. Oktober 2012 9.30-12.30 Uhr.

Ort: Pfarre Namen Jesu, Schedifkaplatz 3; 1120 Wien

DIÖZESANER ENTWICKLUNGSPROZESS APOSTELGESCHICHTE 2.0.

In den letzten Jahren hat sich die Erzdiözese Wien auf drei Diözesanversammlungen den Herausforderungen der Gegenwart gestellt und im Anschluss daran Schwerpunkte formuliert, an denen sich der Weg in die Zukunft unserer Gemeinden und Pfarren orientieren sollte: Mission – Jüngerschulung und Umstrukturierung sind die großen Stichworte, die als Orientierung dienen, um den „Masterplan“, das, was der Meister Jesus Christus uns aufträgt und mit uns vorhat, als Leitmotiv für die Seelsorge zu entdecken. Alle Einrichtungen sind aufgefordert, nach Möglichkeiten zu suchen, diese Ziele umzusetzen. Für die Pfarren bedeutet dies vor allem: Suche nach intensiver Zusammenarbeit – zwischen einer Pfarre und den benachbarten, zwischen Pfarre und kategorialen Einrichtungen, Orden, Geistlichen Gemeinschaften und Erneuerungsbewegungen; Suche nach Konzentrierung der Ressourcen – der personellen aber auch der finanziellen Mittel und der Verwaltungsaufgaben. Und zuletzt bzw. zuerst: Suche nach Vertiefung – Vertiefung im Glauben an Jesus Christus, Vertiefung des Vertrauens in die Begleitung und Nähe Gottes, Vertiefung der Auseinandersetzung mit allen jenen Zeitgenossen, die den Weg zum Glauben (noch) nicht gefunden haben oder nicht mehr finden können... den vielen, die sich von der Kirche distanzieren haben.

Ihr Amt als Pfarrgemeinderat/rätin beginnt in einer Phase, in der auf diözesaner Ebene noch intensiv daran gearbeitet wird, dem „Masterplan“ konkrete Gestalt zu geben. Doch schon ab Herbst 2012 sollen entscheidende Impulse für die Umsetzung auf Dekanats- und Pfarreben von der Diözesanleitung ausgehen. Als Pfarrgemeinderäte kommt Ihnen eine wichtige Rolle und Aufgabe zu: aus der Rückbindung an die konkrete Arbeit und die Situation Ihrer Pfarre „über den Tellerrand“ hinauszusehen und an einer neuen, vernetzten und vielgestaltigen Seelsorge mitzuwirken – durch Ihre Ideen, durch das Eingehen auf Sorgen und Nöte, die an Sie herangetragen werden, durch Ihre eigenen Fragen und Zweifel, ebenso durch Ihre Freude am Christsein, durch Ihre Motivation, sich für diese Kirche zu engagieren und die Lust an Projekten, an Zusammenarbeit und an einer intensiven Begegnung mit dem Wort Gottes und dem Leben der Kirche von Wien.

Verfolgen Sie bis zum Herbst die Entwicklungen auf der Homepage der Erzdiözese Wien www.erzdiözese-wien.at im „Sonntag“, im Newsletter für MitarbeiterInnen „thema_kirche“ und in den Diskussionsforen auf www.themakirche.at und auf der Homepage: www.pgr.at

Terminvorschau – Vikariat Wien-Stadt

Di. 11.9.2012	Regionstreffen der Stellv. PGR-Vorsitzenden (Region 1 – Dek. 1, 3, 4/5, 6/7, 8/9)
Mi. 12.9.2012	Regionstreffen der Stellv. PGR-Vorsitzenden (Region 2 – Dek. 10, 11, 12, 13, 23)
Di. 18.9.2012	Regionstreffen der Stellv. PGR-Vorsitzenden (Region 3 – Dek. 14, 15, 16, 17, 18, 19, K'neuburg)
Mi. 19.9.2012	Regionstreffen der Stellv. PGR-Vorsitzenden (Region 4 – Dek. 2, 20, 21, 22)
Sa. 22.9.2012	Fortbildung für ehrenamtliche MesnerInnen
Di. 25.9.2012	Workshop Caritas – Liturgische Vorbereitung des Caritassonntags
Di. 2.10.2012	Infoabend für neue Verantwortliche für Finanz- und Pfarrverwaltung
Sa. 6.10.2012	Fachtag Weltreligionen – Praxistag
Fr. 12.10.2012	Fachtag Liturgie
Fr. 12.10.2012	Fachtag Weltreligionen
Fr. 19.10.2012	Fachtag Finanz- und Pfarrverwaltung
Fr. 9.11.2012	Jour fixe Öffentlichkeitsarbeit
Sa. 10.11.2012	Fachtag Caritas
Sa. 24.11.2012	PGR-Fachtag für Vorsitzende und stellv. Vorsitzende des PGR

Die genauen Details (Themen, ReferentInnen, Orte und Zeiten) werden rechtzeitig bekannt gegeben.

PGR-Akademie Frühjahr 2012 – Vikariat Süd

PGR-Startfeste in den Dekanaten

In allen Dekanaten finden ab Mai zum Beginn der Pfarrgemeinderatsperiode Startfeste statt, zu denen die neuen Pfarrgemeinderäte eingeladen werden.

Die Startfeste werden von den Dekanaten gestaltet und enthalten folgende Elemente:

- Gottesdienst
- Kennenlernen der Pfarrgemeinderäte im Dekanat
- Kontakte zwischen Pfarrgemeinderäten verschiedener Pfarren herstellen
- Ansprechen von diözesanen Veränderungsprozessen – Information über Seelsorgeraum

Termine (soweit bei Redaktionsschluß bekannt):

Dekanat Mödling: 14.06.2012, 19.00, Münchendorf
Dekanat Kirchberg: 21.06.2012, 19.00, Grimmenstein
Dekanat Neunkirchen: 25.06.2012, 19.00, Ternitz
Dekanat Pottenstein: 31.08.2012, 19.00, Kleinmariazell
Dekanat Gloggnitz: 12.09.2012, 19.00, Gloggnitz
Dekanat Bruck: 13.09.2012, 19.30, Bruck
Dekanat Hainburg: 25.09.2012, 19.00, Bad Deutsch-Altenburg
Dekanat Baden: 30.09.2012, 15.00, Leesdorf
Dekanat Wiener Neustadt: 4.10.2012, 19.00 Ort noch offen
Dekanat Heiligenkreuz: 24.10.2012, 19.00 Ort noch offen

Caritastag „Armut erkennen und helfen – Armut Sehen, Urteilen und Handeln“

Termin: Samstag, 22.09.2012, 9.00-15.00

Ort: Bildungszentrum St. Bernhard – Neuer Standort! (Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt)

Ziel ist, daß die Pfarrcaritasmitarbeiter wissen, wo sie sich mit konkreten Problemen hinwenden können.

Referentin: Michaela Moser (Armutskonferenz), Fachstellen der Caritas

Aviso:

Pfarrgemeinderatstag

Termin: Samstag, 10.11.2011, 9.00-16.00

Ort: vorauss. Gymnasium Sacre Coeur, Pressbaum (Klostergasse 12, 3021 Pressbaum)

Klausurtagungen im Pfarrgemeinderat

Klausurtagungen bieten die Möglichkeit, sich einzelnen seelsorglichen Themen und Fragestellungen zu widmen, oder aber auch sich großflächig zu orientieren, Entwicklungen in der Pfarre und ihrem Umfeld zu analysieren, Ziele und Visionen zu formulieren, Schwerpunkte und Projekte für die Arbeit im PGR zu planen und Verständigung darüber herzustellen, „wohin es gehen soll“ in der nächsten Zeit. Selbstverständlich sind Klausuren eine ausgezeichnete Möglichkeit, die Gemeinschaft im PGR zu stärken und spirituelle Vertiefung zu erfahren.

Möglichkeiten zur Gestaltung einer Klausur finden Sie auf dieser Homepage unter „Impulse“;
Wenn Sie für Ihre Klausur Begleitung suchen, vermitteln die folgenden Stellen gerne geeignete ReferentInnen:

1. Referat für Pfarrgemeinderäte:

Mag. Johannes Pesl, 1010 Wien, Stephansplatz 6 – 01/51552-3373; j.pesl@edw.or.at
Beratung über verschiedene Möglichkeiten von Begleitung, Hilfe zur Klärung von Themen und Zielen

2. Die Vikariatssekretariate:

Alle: 1010 Wien, Wollzeile 2 –
Vikariat Stadt: Mag. Bernhard Linse, 01-51552-3434
Vikariat Süd: Mag. Thomas Völkerer, 01-51552-3618
Vikariat Nord: Annette Rössner, 01-51552-3286

3. Fachausschuss Gemeindeentwicklung im Vikariat Nord

Vorsitzender: Prof. Dipl.Ing. Dr. Ferdinand Faber
Kontakt: ferdinand.faber@lfs-mistelbach.ac.at
Oder über das Vikariat Unter dem Manhartsberg, Annette Rössner (s.oben)

4. Arbeitsgemeinschaft Gemeindeberatung

Kontakt und nähere Information:
Mag. Thomas Völkerer Tel. 01/515 52-3618
E-Mail: gemeindeberatung@edw.or.at

Orte zur Durchführung von PGR-Klausuren

(Kapazität, Preise und die Möglichkeiten von Nächtigung/Verpflegung bitten wir, direkt anzufragen)
Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit – wenn Sie weitere Häuser kennen, bitte melden Sie diese an uns, im Laufe der Zeit kann so eine wertvolle Praxishilfe entstehen.

DEUTSCH-ORDENSHAUS
Schloss Gumpoldskirchen
2352 Gumpoldskirchen, Kirchenplatz 4
Tel.: 0043/2252607048
e-Mail: office@do-schloss.at web: <http://www.do-schloss.at>

Kloster der Dominikanerinnen, Kirchberg/Wechsel
2880 Kirchberg am Wechsel, Markt 2
Tel: 02641-6275
office@kloster-kirchberg.at

Haus St. Klara (Hartmannschwwestern)
2880 Kirchberg am Wechsel, St. Coronastraße 77
Tel: 02641-2361

Pfarre Margarethen am Moos (Salvatorianer)
Wiener Straße 32, 2433 Margarethen am Moos
Tel: 02230/2455

Zisterziensterstift Heiligenkreuz
2532 Heiligenkreuz 1
Tel: 02258/8703-0
abteisekretariat@stift-Heiligenkreuz.at

Missions und Exerzitienhaus St. Gabriel
2340 Mödling, Gabrielerstraße 171
Tel: 02236/803-212
Prov@steyler.at

Barmherzige Schwestern
2381 Laab im Walde, Klostergasse 7-9
Tel: 02239/2203
kloster@bhs-laab.at

Dienerinnen des Hl. Geistes
Kloster St. Koloman
2000 Stockerau, Horner Straße 75
www.ssps.at

Katholisches Jugendbildungszentrum Großstelzendorf (KJUBIZ)
2013 Großstelzendorf 5
Tel: 02954/2267
www.katholische-jugend.at/kjubiz

Geistliches Jugendzentrum Oberleis
2116 Oberleis 1
Tel: 02576/80244
www.katholische-jugend.at/oberleis

Canisiusheim Centrum Horn
Canisiusgasse 1, 3580 Horn
Telefon: (02982) 2645
office@centrumhorn.at

2003 Haselbach
Tel: 02269/2251
www.pfarre-niederhollabrunn.at

Bildungshaus Schloss Großrußbach
Schlossbergstraße 8
2114 Großrußbach
02263/6627 – www.bildungshaus.cc

Bildungszentrum St. Bernhard (Keine Nächtigung möglich)
Domplatz 1
2700 Wiener Neustadt
02622/29131 www.st-bernhard.at

Orte für Klausuren außerhalb der Erzdiözese Wien:

(Auswahl gesuchter Adressen)

Bildungshaus St. Hippolyt
Eybnerstr 5, 3100 Sankt Pölten
Tel: 02742 352104-0
hiphaus@kirche.at
www.hiphaus.at

Benediktiner Stift Altenburg
Zwettlerstrasse 16, A- 3591 Altenburg, Österreich
Tel.: +43(2982)2765
Tel.: +43(2982)345114
www.stift-altenburg.at

Benediktiner Stift Melk
Abt-Berthold-Dietmayr-Str. 1 - A 3390 **Melk**
Tel.:0043(0)2752-555-0
www.stiftmelk.at

Haus der Begegnung-Eisenstadt
Kalvarienbergplatz 11
7000 Eisenstadt
Tel: 02682 63290
www.hdb-eisenstadt.at

Martineum (Akademie für Erwachsenenbildung)
Karmelita utca 1 Pf. 211
H – 9700 Szombathely
+3694514340
www.martineum.hu
akademia@martineum.hu

Was und wer unterstützt mich in meiner Tätigkeit als PGRätin?

✚ PGR-Referat/Pastoralamt und Vikariate

- Im Pastoralamt gibt es das Referat für Pfarrgemeinderäte. Hier werden Grundfragen der PGR-Arbeit, Seelsorgliche Schwerpunkte und inhaltliche Impulse für den PGR erarbeitet (PGR-Referent: Mag. Johannes Pesl j.pesl@edw.or.at Tel: 515 52-3373).
- In den Vikariaten Wien-Stadt (Mag. Bernhard Linse b.linse@edw.or.at Tel.: 515 52 3434), Unter dem Manhartsberg (Annette Rössner a.roessner@edw.or.at Tel.: 515 52 3286) und Unter dem Wienerwald (Mag. Thomas Völkerer t.voelkerer@edw.or.at Tel.: 515 52-3618) geschieht die konkrete praktische Unterstützung der PGR-Arbeit. Von den Ausschüssen der Vikariate werden – teilweise gemeinsam mit anderen Dienststellen - Aus- und Weiterbildung der Pfarrgemeinderäte angeboten. Für alle Fachbereiche im Pfarrgemeinderat gibt es in den Vikariaten Ausschüsse und Dienststellen, die die Arbeit in den Pfarren unterstützen. Die Vikariate sind auch neben den Dechanten Anlaufstellen bei Konflikten in den Pfarrgemeinderäten.
Sämtliche Daten der Pfarrgemeinderäte werden in den Vikariaten verwaltet.

✚ PGR-Akademie als Fortbildungsprogramm

- Die PGR-Akademie erscheint halbjährlich (September und Jänner) und beinhaltet die Fortbildungsangebote für Pfarrgemeinderäte. Es gibt inhaltlichen Schwerpunkten, Angebote zu den Fachbereichen im PGR, Termine der Vikariate, Angebote zur Begleitung und zur Infrastruktur der PGR-Arbeit.

✚ „PGR-Ordner“ – www.pgr.at/Fachbereiche

- Der sogenannte „PGR-Ordner“ enthält Grundlagen für die Arbeit des Pfarrgemeinderats. Er enthält eine theologische Grundlegung des Pfarrgemeinderates in der Theologie nach dem 2. Vatikanischen Konzil, wesentliche Grundsatzdokumente und rechtliche Auskünfte (z.B. die Kassenordnung der ED-Wien oder die Datenschutzerklärung), informiert über Aufgaben und Möglichkeiten in den einzelnen Fachbereichen und bietet eine Übersicht über alle Stellen, die zur Unterstützung herangezogen oder bei Unklarheiten zu Rat gezogen werden können.
- Weiters bietet er Grundlagen für die Sitzungsgestaltung und Moderation.
- Um eine bessere Nutzung und eine laufende Aktualität in einzelnen Bereichen zu gewährleisten, erscheint der PGR-Ordner nur noch in digitaler Form und wird dort laufend ergänzt. Unter www.pgr.at/Fachbereiche finden Sie alle Inhalte, aufgliedert nach Grundlagen, Fachbereichen und Serviceteil.

✚ Vikariatstreffen, Regionaltreffen, Dekanatstreffen

- Für bestimmte Themen oder Fachbereiche gibt es immer wieder Treffen auf den verschiedenen Ebenen. Gerade in der heutigen Zeit ist die kleinräumige Vernetzung immer wichtiger.

✚ Internet

Wichtige und interessante Homepages für Pfarrgemeinderäte:

<http://www.pgr.at> – die offizielle Homepage für Pfarrgemeinderäte in der Erzdiözese Wien

<http://www.erzdiözese-wien.at> – die offizielle Homepage der Erzdiözese Wien

<http://www.themakirche.at> – MitarbeiterInnenhomepage der Erzdiözese Wien

<http://mediendb.edw.or.at> - interne Homepage für MitarbeiterInnen (Anmeldung erforderlich)

<http://katholisch.at> – katholische Kirche in Österreich

✚ Supervision, Begleitungsangebote, Gemeindeberatung:

Referat für Pfarrgemeinderäte, Mag. Johannes Pesl 1010 Stephansplatz 6;

01-51552-3373 bzw. 0664-8243785 j.pesl@edw.or.at

✚ Im Falle von Beschwerden, Konflikten und Unklarheiten ist das jeweilige Vikariat für Sie da!